
Pressemitteilung vom 04.05.2011

Logistik.NRW beobachtet den Logistikmarkt: Guter Start ins Logistikjahr 2011

Die Logistikunternehmen in NRW schätzten im 1. Quartal 2011 die Lage wiederum positiver ein als die Unternehmen im Bund. Insbesondere in der derzeitigen Lage liegen die NRW-Werte teilweise weit über den Bundeswerten und zeigen einen deutlich positiven Trend. Damit entwickelte sich die Lage in Nordrhein-Westfalen im ersten Quartal weitaus positiver als die Unternehmen noch im letzten Quartal des Jahres 2010 gehofft hatten. Problematisch bleibt allerdings weiterhin die angespannte Kostensituation für die Branche mit weiter steigenden Energie- und Dieselpreisen.

Das zweite Quartal 2011 wird von den NRW-Unternehmen ebenfalls positiver eingeschätzt als im Bundesvergleich. Dieser Trend setzt sich auch in der Bewertung der Kapazitätsauslastung und bei den Transportumsätzen fort.

Die Kostensituation ist allerdings weiterhin für viele Unternehmen ausgesprochen kritisch. Insbesondere die Kostensteigerungen für Energie und Treibstoff machen den Unternehmen große Sorgen. Zwar konnten insgesamt etwas mehr NRW-Unternehmen als im Bundesdurchschnitt moderate Preiserhöhungen realisieren, diese gleichen allerdings die Kostensteigerungen und den Preisverfall der Wirtschaftskrise in den vergangenen zwei Jahren nicht aus.

In der Rückschau war das Jahr 2010 insgesamt bei mehr NRW-Unternehmen als im Bund besser als erwartet. Es ist daher nicht verwunderlich, dass die NRW-Unternehmen 2011 voraussichtlich auch stärker investieren werden als der Bundesdurchschnitt. Dabei gehen die Investitionen der Transport- und Logistikunternehmen in NRW vor allem in die Bereiche Logistik-Software, Lagerhallen und Flurförderfahrzeuge.

Mit dem NRW.LOGISTIKINDEX beobachtet das LogistikCluster NRW ständig die Logistik-Branchenentwicklung in Nordrhein-Westfalen. Der NRW.LOGISTIKINDEX ist ein quartalsweise ermittelter Indikator, der die brancheninterne Wirtschaftslage und - zukunfts zeigt. Es werden nicht nur kurzfristige, konjunkturellbedingte Erwartungen abgefragt, vielmehr verfolgt dieser Index darüber hinaus das Ziel, langfristige, wachstumsbedingte Tendenzen insbesondere für das Land Nordrhein-Westfalen aufzudecken. Der Index soll den im Cluster organisierten Unternehmen helfen, ihre Lage im Wettbewerb realistisch einzuschätzen. Er dient außerdem dazu, den Mitgliedern einen Informationsvorsprung zu sichern. Somit ist der NRW.LOGISTIKINDEX ein aktiver Teil einer positiven Clusterentwicklung in Nordrhein-Westfalen.

Der nächste NRW.LOGISTIKINDEX für die Öffentlichkeit erscheint im Juli 2011.

Über das LogistikCluster NRW

Für das LogistikCluster NRW hat sich der LOG-IT Club e.V. als Trägerverein mit dem Verband Verkehrswirtschaft und Logistik NRW zusammengeschlossen. Gefördert wird das Projekt vom Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen sowie der EU. Das LogistikCluster NRW ist Teil der NRW-Clusterpolitik unter der Dachmarke Exzellenz.NRW

Ziel ist es, die Kräfte in der Logistikwirtschaft in NRW zu bündeln und eine aktive Logistik-Community in NRW zu bilden. NRW soll zum Logistikstandort Nr.1 in Europa weiterentwickelt werden. Dazu werden in den kommenden Jahren vielfältige Aktivitäten durch das Clustermanagement Logistik umgesetzt. Eine aktive Teilnahme an dem Netzwerk ist durch die Mitgliedschaft im LOG-IT Club e.V. möglich, derzeit sind schon gut 175 Unternehmen und Institutionen aktiv als Mitglied dabei.

Weitere Informationen erhalten Sie von den beteiligten Partnern

LOG-IT Club e.V.
Peter Abelmann
Geschäftsführer
Mallinckrodtstraße 320
44147 Dortmund
Tel.: 0231 - 54 17 193
Fax: 0231 - 54 17 387
Mobil : 0173 – 56 444 20
e-mail: p.abelmann@sci.de
Internet: www.log-it-club.de

Verband Verkehrswirtschaft und Logistik
Nordrhein-Westfalen e.V.
Dr. Christoph Kösters
Hauptgeschäftsführer
Verband Verkehrswirtschaft und Logistik
Nordrhein-Westfalen e.V.
Tel.: 0251 - 6061-410
Fax: 0251 - 6061-414
e-mail: verband@vwwl.de
Internet: www.vwwl.de



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Bauen, Wohnen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Eine Grafik zur Branchenentwicklung in NRW im Vergleich zu Deutschland für das erste Quartal 2011 finden Sie im Anhang an diese Mail.